

Es informiert Sie	Gudrun Limberg
Telefon (0202)	563 7220
Fax (0202)	563 8023
E-Mail	gudrun.limberg@stadt.wuppertal.de
Datum	04.02.2005

---

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Ronsdorf (SI/3779/05) am 01.02.2005**

Anwesend sind:

**von der CDU-Fraktion**

Herr Klaus Peter Bartsch , Frau Gisela Hecht , Herr Michael Hornung , Herr Lothar Nägelkrämer ,  
Herr Karlheinz Raufeisen ,

**von der SPD-Fraktion**

Herr Eckhart Ebert , Frau Ingrid Rode , Herr Harald Scheuermann-Giskes , Herr Peter Stuhlreiter ,

**von der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**

Herr Michael Hohagen, Herr Sebastian Themel ,

**von der WfW-Fraktion**

Herr Meinhard Mesenholl , Herr Stefan Walter Windus ,

**von der FDP**

Herr Alexander Schmidt ,

**als beratende Ratsmitglieder**

Frau Stv. Dorothea Glauner, Herr Stv. Jürgen Heinemann,

**als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Thomas Uebrick ,

**vom Bezirksjugendrat**

Herr Simon Geiß, Herr Stefan Schmidt,

**von der Presse**

die Herren Conrads, Florian, Fuchs, Herbergs, Wohlers und Wüstenhagen,

**als Berichterstatter**

Herr Keller (209), Herr Dr. Kühn (Gbl. 2.1), Herr Lukas (106), Frau Vorndran (GMW).

**Nicht anwesend sind:**

Herr Christopher Diel, Frau Stv. Christa Stuhlreiter.

Schriftführerin:

Gudrun Limberg

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:22 Uhr

Pfarrer Dr. Denker spricht anlässlich der Naturkatastrophe in Südostasien.

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

Herr Schmidt, neues Mitglied des Bezirksjugendrates, stellt sich vor und berichtet über geplante Aktivitäten.

---

### 2 **Neubau einer weiteren Turnhalle an der Gesamtschule Ronsdorf bei Aufgabe der Turnhalle Im Vogelsholz und der Gymnastikhalle Linde** **Berichterstattung: Gebäudemanagement, Stadtbetrieb Sport und Bäder** **Vorlage: VO/0001/05**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 01.02.2005:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf stimmt unter dem Vorbehalt der Herausnahme des Verkaufs der Gymnastikhalle Linde zur Finanzierung des Hallenneubaus dem Beschlussvorschlag zu.

#### Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit.

Herr Hornung hat gem. § 31 GO NW an Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

---

### 3 **Bauleitplanverfahren Nr. 214 -Georg-Arends-Weg-** **(Flächennutzungsplan und Bebauungsplan)** **- Änderung des Flächennutzungsplanes -** **- 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 214 -Georg-Arends-Weg-** **Vorlage: VO/0005/05**

Herr Hornung erklärt, dass die CDU-Fraktion die Änderung des vorliegenden Bebauungsplanes befürworte. Sie bitte jedoch um Weiterleitung der folgenden Anmerkungen an den Rat der Stadt:

- von der üblichen Reihenhausbauweise soll abgewichen werden;
- erwünscht sei die Festsetzung einer hochwertigen aufgelockerte Bebauung in Form von Einfamilien- oder Doppelhäusern;

es sollte eine Bebauung mit 25 Einfamilienhäusern angestrebt werden, so dass genügend Fläche für je 2 Parkmöglichkeiten pro Wohneinheit vorhanden ist.

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 01.02.2005:

Die Bezirksvertretung Ronsdorf empfiehlt dem Rat der Stadt, wie folgt zu beschließen:

1. Der Geltungsbereich der Änderung der Bauleitpläne umfasst die Schulfläche in Wuppertal-Ronsdorf, östlich der Straße Im Vogelsholz, umgrenzt im Westen von den Grundstücken Im Vogelsholz Nr. 17 bis Nr. 33, im Süden von den Grundstücken Heckersklef Nr. 34 und Nr. 36 und westlich der Grundstücke Georg-Arends-Weg- Nr. 14 bis Nr. 50. Der Geltungsbereich ist in der Anlage 1 dargestellt.
2. Die Aufstellung der Änderung der Bauleitpläne Nr. 214 – Georg-Arends-Weg – wird gem. § 2(1) BauGB beschlossen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, eine frühzeitige Bürgerbeteiligung gem. § 3(1) BauGB durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

- 
- 4**      **Einbau einer Einbruchsicherungsanlage im Stadtbad Ronsdorf**  
**- Antrag der WfW-Fraktion vom 14.12.2004 -**  
**Berichterstattung: Gebäudemanagement**  
**Vorlage: VO/0091/05**
- Frau Vorndran berichtet, dass für den Einbau einer Einbruchssicherungsanlage keine Haushaltsmittel zur Verfügung stünden.
- 
- 5**      **Gründung und Ausgestaltung der ARGE Wuppertal**  
**- Antrag der SPD-Fraktion -**  
**Berichterstattung: Ressort Jugendamt und Soziale Dienste**  
**Vorlage: VO/0094/05**
- Herr Dr. Kühn räumt ein, dass die Verwaltung die Anhörung der Bezirksvertretung im Zusammenhang mit der Drucksache „Öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Gründung und Ausgestaltung der ARGE Wuppertal“ versäumt habe. Anders als in der Presse z. T. dargestellt, werde es in Ronsdorf leider kein Leistungsangebot mehr geben.
- 
- 6**      **Schützenswerte Bäume im Stadtbezirk Ronsdorf**  
**Berichterstattung: Ressort Umweltschutz**
- Herr Lukas erläutert die Möglichkeiten, Bäume zu schützen, die durch Bauaktivitäten bedroht sind. Er bietet an, ihm Bäume zu nennen, die die Verwaltung auf ihre Naturdenkmaleigenschaft prüfen solle.
- 
- 7**      **Überwachung und Einhaltung der Grenzwerte für Feinstäube im Stadtbezirk Ronsdorf**  
**- Antrag der SPD-Fraktion -**  
**Berichterstattung: Ressort Umweltschutz**  
**Vorlage: VO/0093/05**
- Herr Beig. Uebrick berichtet über die Situation in Wuppertal.
- 
- 8**      **Verlegung eines Behindertenparkplatzes**  
**- Antrag der SPD-Fraktion -**  
**Berichterstattung: Ressort Straßen und Verkehr**  
**Vorlage: VO/0092/05**
- Herr Beig. Uebrick schlägt für die Verwaltung – nach Rücksprache mit dem Behindertenbeirat – vor, den Behindertenparkplatz auf die Straße Am Markt zu verlegen und dafür den ersten Parkplatz an der Einmündung in die Staatsstraße zu verwenden.
- Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 01.02.2005:
- Der Behindertenparkplatz auf der Marktfläche in der Staatsstraße wird in die Straße Am Markt verlegt. Als neuer Behindertenparkplatz ist der erste Stellplatz an der Einmündung Staatsstraße zu verwenden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**9 Behindertengerechter Ausbau der Haltestelle "Luhnsfelder Höhe" - IV.BA  
Vorlage: VO/3394/04**

Beschluss der Bezirksvertretung Ronsdorf vom 01.02.2005:

Dem behindertengerechten Ausbau der Haltestelle „Luhnsfelder Höhe“ wird zu Kosten in Höhe von ca. 15.000,00 € zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmigkeit.

---

**10 Berichte und Mitteilungen**

Frau Limberg berichtet über

- die Aktion Wupperputz
- die erteilte Abbruchgenehmigung für das Gebäude Friedenshort 52.

Der Bezirksvorsteher berichtet über verschiedene Termine.

  
Lothar Nägelkrämer  
Bezirksvorsteher

  
Gudrun Limberg  
Schriftführerin